

Impressum:
Medieninhaber, Herausgeber:
Presbyterium der Evangelisch-Reformierten
Pfarrgemeinde H.B. Wien-West
Schweglerstrasse 39, 1150 Wien
Tel. 01/ 982 13 37, e-mail: office@zwinglikirche.at
Homepage: www.zwinglikirche.at
Kurator: Mag. Hubertus Hecht
Redaktion: Pfr. Mag. Thomas Hennefeld
Richtung der Zeitung: Information über die Tätigkeiten
und Veranstaltungen in der Pfarrgemeinde

Erscheinungsort Wien
Verlagspostamt 1150
02Z031357 M
P.b.b

Bürozeiten

Sekretariat + Kirchenbeitrag: Mo bis Fr 9:00–12:00
Esther Egger-Rollig 01/982 13 37
Pfarrer Thomas Hennefeld 0699/188 77 056
Küster Aziz 0699/188 77 064



VORSCHAU

Samstag, 14. März, 9:00–17:00

Bücherflohmarkt

Freitag, 20. März 19:00

Jörg-Martin Willnauer
spielt & singt Carmina BANANA – Krumme Lieder



Gottesdienste Februar 2015

01.02. **18.00** Hennefeld
08.02. 10.00 Németh
15.02. 10.00 Miklas
22.02. 10.00 E. Kluge, AM
01.03. **18.00** gemeinsam mit Koreanern
15.02. 10:15 Mini-Gottesdienst, 0-4 Jahre
22.02. 10:00 Geschichtenkiste, ab 4 Jahren



Gemeinde

aktuell 2/2015

Nachrichten aus der Zwinglikirche



Das Wiener Vorstadttheater integratives theater österreichs

präsentiert:
Lesung

Briefe an Albertina Rosa und Liebesgedichte

von Pablo Neruda



Foto: poenhunter

Es lesen: Claudia Holzinger und Christoph Izmenyi
Bearbeitung: Margaretha Neufeld

am 27. Februar um 19:00 Uhr

GESTALTUNG DER BRIEFE

Die ersten Begegnungen Nerudas mit seiner Jugendliebe Albertina Rosa fallen in das Jahr 1921. Neruda hat über hundert Briefe, mit der Hand geschrieben, an sie gerichtet.

Die auf Briefkarten oder Blättern der Tageszeitung von Temuco verfassten Briefe schmückt Neruda häufig mit Bleistiftzeichnungen.

Der Dichter hängt an Albertina Rosas Namen, je nach Seelenverfassung, leidenschaftliche, oft kindische Beinamen, wie verwöhnter Wurm, Goldkäfer, mein Rotznäschen u.s.w. Netocha ist auch einer davon. Diesen Kosenamen hat der Dichter aus „Netocha Nezwanowa“. Dieses Werk wäre Dostojewskis erster großer Roman geworden, wenn es die Zarenregierung nicht verhindert hätte. Nerudas Briefe beziehen sich auf seine Liebe und die Natur. Farben, Vögel und Insekten spielen eine große Rolle.



Frauentreff



Montag, 9. Februar, 18:00

2. Vorbereitungsabend für den ökumenischen Weltgebetstag der Frauen.

Freitag, 13. Februar 18:00

Bibliodrama mit Dr. Katja Eisler (Theologin)

Vorschau:

Freitag, 6. März, 18:00

Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen

Land: Bahamas

Bibelstelle: Jesus wäscht seinen Jüngern die Füße

Weltgebetstagstermine jeweils in der altkatholischen Gemeinde Wien-West, Rauchfangkehrerg. 12, 1150 Wien



Chor

Montag, 2. und 16. Februar, 19:00

11. Döblinger Chorfest

Samstag, 28. Februar, 17:00

in der Weinbergkirche, Börnergasse 16, 1190 Wien

Motto: „Jesu meine Freude“

Der Zwinglichor nimmt diesmal wieder aktiv teil. Herzliche Einladung zum zuhören und mitsingen.

Aktive Senioren

Dienstag, 10. Februar, 14:30



Lesung: „Bunte Schatten“

Die Afrikanistin Dr. Martina Gajdos liest aus ihrem Buch, in dem sie ihren Aufenthalt bei dem Nomadenstamm der Fulbe in Nord-West-Mali schildert.

Mit anschließendem Gespräch und zahlreichen Fotos.

Dienstag, 17. Februar, 14:30

Faschingsdienstag ist!  Lasst uns Spaß haben!

Wildwasserabend in der Zwinglikirche



Mittwoch, 18. Februar, 19:00

Helmut Goebel: Paddeln vor 60 Jahren – Nostalgiefilm
Walter Mück: Wildwasser in Georgien
Hannes Pilsar: Wildwasser auf der Rodel und der Moldau



Schachklub



Donnerstag, 26. Februar, 19:00

Taizégebet

Mittwoch, 25. Februar, 19:30

